

Erster Schnee

Autor(en): **Morgenstern, C.**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Ski : Jahrbuch des Schweizerischen Ski-Verbandes = Annuaire de l'Association Suisse des Clubs de Ski**

Band (Jahr): **21 (1926)**

PDF erstellt am: **20.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-541542>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

so in die wunderbaren, unermesslichen Ski-Gefilde des *Jungfraufirnes, Ewig Schneefeldes* zum *Konkordiaplatz*. Zum Aufstieg Richtung oberes Mönchsjoch braucht man also nicht mehr um die alten sog. Restaurationsfelsen herumzuturnen, was bei Vereisung oder hartem Schnee am frühen Morgen, aber auch tagsüber, recht oft und im höchsten Grade ungemütlich war.

Wenn meine Ausführungen, wie ich solche vorstehend gemacht habe, dazu dienen, die Ski-Jünger ins Jungfrau-gebiet über das Jungfraujoch abwandern zu lassen, dann ist deren Zweck erreicht. Schliesslich bringe ich hier das alljährlich wiederkehrende Sommer-Skirennen mit Langlauf, Slalom, Sprung, Damenlauf und Laufen am Seil in Erinnerung. Der Sportkalender verzeichnet diese Veranstaltung jeweilen auf den 2. Samstag und 2. Sonntag des Monats Juli.

Der Skiklub Jungfraujoch hilft so und durch seinen statutarisch festgelegten Zweck mit dazu, das Jungfraujoch zu einem der Schweizerischen Zentral-Skiplätze zu stempeln und zu fruktifizieren. Dass dem so ist, dürften die Sommer-Skirennen, deren neuntes im Juli 1926 stattfand, zur Evidenz bewiesen haben.

Dr Max Stahel.

Erster Schnee.

Aus silbergrauen Gründen tritt
ein schlankes Reh
im winterlichen Wald
und prüft vorsichtig, Schritt für Schritt,
den reinen, kühlen, frischgefallenen Schnee.
Und Deiner denk ich, zierlichste Gestalt.

Chr. Morgenstern.